

Danksagungen, Gebetsempfehlungen und Antoniusbrot

---

Monat lang beständig an der Front war. Aus Dank lege ich ein kleines Missionsalmosen bei.

„Ein Familienvater mußte in den Krieg. Zuerst trugen regelmäßige günstige Nachrichten ein, dann aber blieb jede Mitteilung aus. In großer Sorge begannen wir eine Novene zu mehreren Heiligen, auch zu den armen Seelen und versprachen im Falle der Erhörung ein Antoniusbrot von 6 Kronen. Noch während derselben traf von privater Seite ein Brief ein, in welchem die Vermutung ausgesprochen war, der Vermißte dürfte wohl in russischer Gefangenschaft sein. Im März begannen wir eine Novene zum hl. Joseph, und siehe, schon am ersten Tag meldete uns der betreffende Familienvater selbst, ja, er sei als Kriegsgefangener in Russland und fühle sich bis jetzt gesund.“

„Von Jugend auf verehrte ich den hl. Antonius, und ich kann nicht sagen, wie oft er mir schon geholfen hat, verlorene Sachen wieder zu finden. Einmal war mir ein Schirm ein ganzes Jahr abhanden gekommen und dennoch bekam ich ihn wieder.“ — „Mein Mann hatte einen Gegenstand verloren, der ihm geradezu unentbehrlich war; er versprach eine heilige Messe zu Ehren des hl. Antonius und ein Missionsalmosen von 5 Mt. und jah am nächsten Morgen seine Bitte erfüllt. Eine Freundin klagte mir, es sei ihr eine wertvolle Brosche abhanden gekommen. Ich schlug ihr vor, gemeinsam mit mir eine Novene zu Ehren des heiligen Antonius zu halten, sie selbst versprach überdies eine hl. Messe und Veröffentlichung im Vergißmeinnicht. Die Novene war noch nicht beendigt, und schon hatte sich der verloren Gegenstand wieder gefunden.“

„Ich war bei Ausbruch des Krieges stellenlos geworden und konnte trotz aller Bemühungen keine passende Stelle mehr finden. Nun nahm ich meine Zuflucht zum hl. Antonius und hl. Joseph und hielt speziell zu Ehren des erstgenannten Heiligen die 9 Dienstage nacheinander; außerdem versprach ich Veröffentlichung im Vergißmeinnicht und ein Almosen für die armen Heidenkinder. Kurz nach Beendigung meiner Novene, die ich mit rechtem Vertrauen hielt, fand ich wieder eine passende Anstellung in einem Bureau. Mögen sich alle in ihrem Anliegen recht vertrauensvoll an den hl. Joseph und den hl. Antonius wenden!“

### Briefkasten.

Großheim: Beitrag von 5 Mt. für Erhörung dkd. erh. Windischbuch: Heidenkind „Joseph Alois“ wird besorgt Bürgermeister B. in L.: Beitrag für 2 Hdkr. dkd. erh. Bafan: Beitrag dankend erhalten.

Weinberg: 10 Mt. für 4 hl. Messen dkd. erhalten.

München, A. W.: Beitrag für Triashill dkd. erh. Mannheim: 21 Mt. für 1 Hdkr. „Maria“ als Dank für Erhörung dankend erhalten.

Wurmannsquid: 20 Mt. für ein Hdkr. „Maria“ und 5 Mt. Almosen zu Ehren des hl. Joseph um glüdl. Heimkehr des Mannes vom Kriege, dankend erhalten.

Heinrich: Beitrag als Danftagung für erlangte Hilfe bei einer schweren Operation erhalten.

Hausen: 20 Mt. für ein Hdkr. „Joseph Adolf“ dkd. erh. B. Bex, Hanau: Beitrag von 5 Mt. für d. Mission dkd. erh.

J. St. Teisendorf: Beitrag für ein Hdkr. „Joseph“ aus Danbarkeit für erlangte Gesundheit dankend erhalten.

Steinburg, S. G.: Für ein Hdkr. „Theresa“ dkd. erh. B.: Beitrag für zwei Hdkr. und 20 hl. Messen erhalten.

Göttingen, Fr. Sp.: für ein Hdkr. „Pius“; Béhnan, Fr. S.: für ein Hdkr. „Joseph“; Béhnan, W. N.: für ein Hdkr. „Joseph“, Beiträge dkd. erhalten.

Abendorf: 4 Mt. für Mehkbund und 4 Mt. Almosen als Dank zum hl. Joseph erhalten.

H. P. in W.: 42 Mt. für zwei Hdkr. „Maria“ und „Joseph“ dankend erhalten.

Calle: 23 Mt. für ein Hdkr. und Antoniusbrot dkd. erh.

Braschow: Beide Sendungen dankend erhalten.  
W.: 5 Mt. erhalten. Herzl. Dank dem hl. Joseph.  
Calle: 23 Mt. für ein Hdkr. und Alm. dkd. erhalten.  
Von einer Leserin d. Vergißmeinnicht 1 Mt. Alm. dkd. erh.  
Duisburg: 2 Mt. als Dank für die Erfahrung eines Sohnes erhalten.

Altenbodum: Gabe von R. R. dankend erhalten.  
Bellingen: 10 Mt. Missionsalmosen und 5 Mt. Antoniusbrot zum Dank für Erhörung in schwierigen Anliegen erhalten. Vergelt's Gott!

Wiener-Neustadt: 26 Kr. zur Tante eines Heidentrindes auf den Namen „Joseph“ dankend erhalten.

Graz: 10 Kr. Alm. für die armen Heidenkinder dkd. erh. Rütertwiel, A. R.: Beitrag für ein Hdkr. dkd. erh.

St. G., J. B.: 57 Kr. als Almosen und für ein Hdkr. „Anton“. Vergelt's Gott.

N. B.: 20 Kr. für hl. Messen, Antoniusbrot und als Almosen dankend erhalten.

Cincinnati-Ohio: 5 Dollar für ein Heidentind erhalten von Henry Brechholz.

Cincinnati-Ohio: 75 Dollar, ein Geschenk für Kesch, dankend erhalten.

### Dankdagungen, Gebetsempfehlungen und Antoniusbrot in verschiedenen Intentionen

wurden uns vom 15. Mai bis 15. Juni 1915 zugesandt aus:

Rüdersdorf, Schneidewühl, Deutsch-Müllmen, Bengersdorf, Keisch, Hembsbach, Donaueichingen, Helmstadt, München, Meßkirch, Bellingen, Eichstädt, Waldbach, Glach, Comines, Augsburg, Neufang, Krauchenbachhofen, Törlsberg, Rennerob, Langen, Sicking, Nürnberg, Gaenhausen, Achberg, Krittlingen, Lautenbach, Mergenthal, Türkheim, Schlaup, Kunzendorf, Glamik, Breslau, Neustadt-O.-S., Juliusberg, Haynau, Neudorf, Altmühlhofen, Schönau, Au a. J., Dödheim, Herberdingen, Mainburg, Kirblingen, Gbenried, Steinbach, Melhmeisel, Vogtsbüd, Baden-Württemberg, Bingen, Rosenheim, Wangen, Zimmern, Sexten, Graz, Villach, Gleisdorf, Ritschan-Währen, Schönomig, Altendorf, Groß-Döbern, Keulendorf, Kufau, Sawoczie, Altwil, Spezia, Weinwil, Marienheim, Uzwil, Detwil, Obersegg, Dietenwil, Wengi-Thurgau, Aachen, Kelheim, Greifraeth, Rütheim, Effen, Großroßfeld, Kleinweis, Viechtach, Wolbergen, Münter, Wasserlech, Baum, Calle, Wattenscheid, Brinsweiler, Lampzinge, Holtern, Pachten, Albersloh, Bad Ems, Speicher, Werner bei Baderborn, Koblenz, Hove, Krefeld, Harriebaujen, Mühlheim, Dremmen, Werne, Corneliusmünster, Gelede-Rühr, Plettenberg, Schifflingen, Würsheim, Mittelbrochhagen, Els, Neschede, Duisburg-Ruhrort, Gelsenkirchen, Ründeroth, Dietenwil, Schaffhausen, Buzwil, Gerlan, Sarmenstor, Mari, Bried, St. Gallen, Engelberg, Weigton, Kleinau, Bürglen, Feldmoos, Kippel, Egiton, Sulz, Wölfiswil, Bülach, Baden, Erstfeld, Betteln, Berned, Frauenfeld, Emmetten, Walterwil, Baar, Altendorf, Tobel, Lobendau, Grazen-Böhmen, Sulz-Röthis, Weiler-Borarlberg, Sierning-O.-Dorf, Marburg a. Drau, Johnsdorf, Wildon-Steiermark, Heldbach, Ober-Rußbach-N.-Dorf, Lachau-Böhmen, Kitzed i. Sausal, Illmies-Ungarn, Linz-O.-Dorf, Arad-Ungarn, Marizell-Steiermark, Jungbuk-Wöhren, Knittelfeld, Bachzeniwan-Ungarn, Fassail-Steiermark, Weiz-Steiermark, Ladomany-Ungarn, Nagytorzeg-Ungarn, Altünster, St. Johann im Saagatal, Ebental-Kärntn, Freistadt-O.-Dorf, Gallneus, Ermelheim-Tirol, Eichenberg-Lochau, Altach-Borarlberg, Domelchau-Wöhren, Kehlsdorf bei Zwitt, Schluckenau, Golau-O.-Dorf, Wien, Lobendau-Böhmen, Kaunberg-N.-Dorf, Ebensee-O.-Dorf, Grünberg-O.-Dorf, Meran-Tirol, C. Florian-O.-Dorf, Ober-Praunkirch, Brunn, Böhmisch-Rothmühl, Petersburg-Wöhren, Hopfgarten, Hirschbach-O.-Dorf, Wien, Glaserdorf-Währen, Deutsch-Benedikt, Auer-Tirol, Manzana-Pa., Emmet-Nebr., Fremont-Ohio, Cincinnati-Ohio, Ford-City-Pa., New-Baltimore-Mich., Woodburn-Iraq, Dubuque-Iowa, San Francisco-Cal., Manayunk-Pa., Milwaukee-Wis., Schoppinig, Köln-Ehrenfeld, Vorzel, Rodum, Jülich, Hegendorf, Abendorf, Winnefeld, St. Tönis, Kreiter, Steinfeld i. O., Bafum, Denklingen, Wehwerb, Westerholt, Solzschlirf, Eidericheid, Münstermaisfeld, Heilsberg, Safrau, Ossum, Vösenac, Heiden-Weiss, Oermörter, Buer, Godesberg, Neuenahr, Lüdinghausen, Förde, Driburg, Mahen, Köln, Braschow, Heinsberg, Kellheim, Oberlahnstein, Sögel, Rham, Wiesbaden, Oberelsbach, Schönfeld, Hochheim, Neustadt a. d. S., Würzburg, Markelsheim, Mehlach, Biesingen, Reisach, Haunzenberg, Bohenheim, Obbad, Wiesmühl, Ebring, Krensheim, St. Blasien, Hüttenwang, Wendling, Dilsberg, Aufheim, Thann, Türkheim, Schön-

hösen, Höttlingen, Arnhausen, Oberwiesenacher, Mühlhausen, Karlsruhe, Oberjebach, Atting, Wernerz, Brüdenau, Donaueschingen, Affamadi, Konstanz, Waldstetten, Schöbach, Maisbach, Altötting, Fannungen, Schöneburg, Maischenberg, Bieringen, Törnbach, Unterwinistadt, Hirblingen, Sillan, Stein a. Kocher, Heidelberg, Bruchsal, Unterparlstetten, Landau-Pfalz, Überhößberg, Weingarten, Staffelstein, Hundsbach, Steinbach, Wömlingen, Höhrlitz, Achenheim, Langheim, Voltersheim.

### Memento.

(Gingesandt vom 15. Mai bis 15. Juni 1915.)

Von unseren Wohltätern und Mitgliedern unseres Wohltäter-Werkbundes sind gestorben und werden dem frommen Gebete unserer Leiter empfohlen:

Joseph Rumshid und Ignaz Woepel, Buffalo-N.Y. Louise Umber, St. Clair-Pa. Agatha Burgmeier, Dayton-Ohio. Geo. Guthmader, Humphrey-Nebr. Bartholomaeus Grunewald, Bell-So.-Daf. Maria Dettaff, Detroit-Mich. Joseph Kutscheneiter, Mar. Stauber und Dominic Bentis, Ford-City-Pa. Julia Otter, Clayton-Kan. John Gerber, Detroit-Mich. Katharina Diez, Dubuque-Iowa. Wilhelmina Salz, Leonore-Ill. Mr. Knips, Brooklyn-N.Y. Alois Hug, Sekundarlehrer, Lachen. Nikolaus Ruegg, Bütschwil. Anna Blöschlinger, Zona. M. Magdalena Göttinger, Bernhardzell. Anton Merit, Koblenz. Anna Maria Schulte, Hagen. Gerada Jansen, Willingen. Josephine Massry, Düsseldorf. Winand und Margarethe Rütten, geb. Nonette, Aachen. Frau Dr. Habscheid, Niedergelen. Anna Gertrud Reuter, Altenahr. Anna Hülemann, Nerdingen. Anna Santsleben, Egen-Rüttenbach. Johann Wils, Wahlen. Gerrit Görts und Hermann Siebmachers, Memrath. Frau Heine, Warendorf. Peter Kurtenbach, Breitenbach. Anna van Eß, Münster. Albert Venie, Griech. Maria Holz, Ondrum. Therese Wagner, Oberbimbach. Frau Anton Sieher, Appelhülsen. Bernard und Katharina Bodlage und Joseph v. Lehmden, Holdorf. Wilhelmine Niewöhner, Gladbeck. Witwe Math. Lütterbach, Rohren. Paul Kanz, Düsseldorf. Gerard von Eß und C. Vandenhoff, Münster. Maria Schmitz und Peter Blom, Viersbach. Alois Reitmeier, Gerzen. Peter Trautmann, Nanzweiler. August Wiegand, Asendorf. Johann Bühner, Premich. Alfonso Leiser, Grebweiler. Pf. König, Lohr a. N. Mar. Büchel, Rotteneck. Agatha Voll, Theres Scherr, Altditting. Kressenz Spiz, St. Blasien. Barbara Konrad, Bühl. Josefa Harder, Ettlishofen. Veit Schneider, Kirchschlethen. Georg Große, Tönnesberg. Marcellus Erhard, Landau. Helene Huber, Kleinarmichlag. Barb. Selbiger, Weinsfeld. Josef Müüs, Anton Kupp, Sindelfingen. Gregor Will, Motten. Kath. Friedrich, Stelberg. Karolina Kitzel, Lehrerin, Hulba. Maria Hettenbach, Windischbuch. Ida Geiger, Oberchopfheim. Kaspar Maurer, Pipinsried. Dr. Theodor Diem, Dompropst, Würzburg. Johann Füller und Barb. Scheller, Kürnach. Emerenzia Papis, Otte-Sweier. Schw. Praedelis, Neisse. Schw. Heinrich Raimund, Böhniel, Leipzig. Generaloberin der Elisabethinerinnen M. Emanuela Nidol, Breslau. General-Bitarin M. Therese Lorenz, Neisse-Schles. Adolf Kutsch, Groß-Grauden. Johanna Teichert, Neisse. Johann Wloc, Gleisdorf. Josef Küchter, Mellau. Pater Ambros. Gagliardi und Georg Thomas, Gousta-Vulgarien. Maria Dirnberger, Mooskirchen. Cäcilie Scherdl, Passail. Alois Sallmutter und Franz Köd, Numberg bei Graz. Michael Hirtl, Graz. Johanna Broth, Karlsee. Franziska Klinger, Rumburg. Emilie Wilczek, St. Kathrein-Schle. Alfred Alois und Maria Louise Edith Zehle, Mühlheim. Schw. Dihmarina, Joh. Josef Schnyder, Maria Hildebrand und Eduard Biederboß, Gampel.

Im Kriege gefallen: Theodor Lossau, Wadgassen. Albert Müller, Nollensbroich. Arnold und Wilhelm Cremer, Borsenau. Lorenz Hoffmann, Rheinbrohl. Philipp Martin, Mayen. Georg Philippi, Püttlingen. Peter Frings, Cochem. Ignatius Fischer, Minheim. Wilhelm Schermuh, Mengerskirchen. Bernard und Clemens Stride, Bergfeine. Friedrich und Johann Baumgärtner, Sprendlingen. Andreas Hofer, Peter Fischer und Peter Kriegsberg, Gillenfeld. Anton Thönnissen, Aachen-Dorf. Wilhelm Schleicher, Mausbach. Theodor Busch, Haustette. Emil Günter, Geisleden. Karl Reisinger, Mainbach bei Freistadt. Thomas Krässler und Andrä Unterassinger, Dölsach. Ignaz Faßhuber und Franz Kößler, Kremsmünster. N. Hofmann, Poysdorf, N.-Deit. Adam Nödling, Villany, Ungarn. Josef Maschke, Brünn.

Philipp Fritsch, Jasattengrün, Böhmen. Leopold Lang, Czernowitz, Mähren. Karl Naml, Hellmonsödt, N.-Deit. Leopold Leiner, Dimbach bei Grein, N.-Deit. Gottlieb Schäffer, Oberau bei Wörgl. Franz Stadler, Hohenfurt. Anton Varner, Breslau. Georg Frey, Harthausen. Franz Wachter, Langenenslingen. Hermann Waßmer, Baden. Bernhard Merker, Vorbed. Johann und Heinrich Lovendick, Österfeld. Arnold Stauff, Köln. Johann Blankart und Peter Lehmann, Noder. August Scheid, Conzen. Theodor Busse, Laufstette. Paul Löhe, Köln-Mülheim. Michael Mathis, Türen. Wilhelm Diel, Oberbimbach. Wilhelm Koppenberg, Bottrop. Heinrich Kleiner, Conzen. Anton Schwarz, Gundheim. Johann Häammerle, Steyerberg. Josef Beißer, Oberschopfheim. Josef Beßmeisl, Schlymünzer. Johann Zimmer, Walbmünchen. Anton Graßl, Prasdorf. Wingensfeld, stud. theol., Seehausen. Karl Böttner, Neuses. Karl Leo Kaufmann, Gerichtstetten. Peter Förtschösel, Neufang. Alois Tischinger, Munzingen. Hubert Enzinger. Gempfing. Josef Freimüller, Nürnberg. Johann Bräuer, Geisenfeld. Friedrich Kad, Hessenthal. Georga Ziemmer, Würzburg. Johann Mauser, Thurn. Johann Leuter, Peter Stöhr und Anna Höfner, Gösterg. Johann Schnappach, Deutzhof. Johann Schlachter, Dörlesberg. Theodor Baumgartner, Ettlishofen. Otto Löffer, Gerichtstetten. Adam Graf, Emil Reising und August Graf, Geiselbach. Felix Bäß und Peter Körtschofel, Neufang. Veit Schneider, Kirchschlethen. Xaver Dehner, Grossfesingen. Josef Leisler, Augsburg. Peter Biener, Waldbrunn. Karl Steiler, Franz Stork, Büchenau. Johannes Häther, Flinsberg. Ludwig Hamm, Sindelfingen. Josef Trumf, Gerichtstetten. Alois Kirchner, Leershausen. Jakob Scheller, Edmund Härtlein, Kürnach. Wilhelm Weisser, Otersweier. Alois Jüttner, Oberstleutnant, Raas, N.-Deit. Schles. Johann Kalcher, Bischelsdorf. Steiermark. Franz Bleiser, Ujszentanna, Ungarn. Michael Wirsberger, St. Peter bei Rennweg, Närnthen. Andreas Güsterer, Murau. Franz Neumann, Schönwald. Franz König, Weistrach. Friedrich Fichtinger, Altmünster. Ignaz Wiedt und Ludwig Hufnagl, Irriß. Friedrich Auer, Hoffstadt, N.-Deit. Matthias Hüslinger, Irresdorf. Fr. Vinzenz Löhe und Br. Bonifaz Hundt, St. Paul.

### Herzliche Bitte an unsere Leser und Wohltäter.

Wer von den geehrten Lesern und Leserinnen des Bergkämmeinrich will uns in diesem Kriegsjahre behilflich sein, den

### Mariannhiller Missionskalender

zu verbreiten? Wer unsern Kalender verbreitet, fördert zugleich das Werk der Mariannhiller Mission, indem er uns dadurch in neuen Kreisen neue Freunde und Gläser, nicht selten auch neue Postulanten und Missionsjünglinge gewinnt. Die Abonnenten des Bergkämmeinrich zählen an sich der überwiegenden Mehrzahl noch zu den treuen Lesern des Kalenders; würde es nun jedem von ihnen gelingen, auch nur eine bescheidene Anzahl Missionskalender, eventuell auch nur einen oder zwei, in Freundschaftskreisen zu verbreiten, so wäre uns damit schon ein großer Liebesdienst erwiesen. Man bedenke, daß infolge des großen Weltkrieges jede Mission, auch die Mariannhiller, schwere Opfer und Entbehrungen zu bringen hat, und daß uns daher jede Art von Unterstützung durch Verbreitung unserer Missionschriften doppelt willkommen ist.

Wer von unseren geehrten Lesern, Freunden und Wohltätern ist nun bereit, sich um Gotteslohn der guten Sache anzunehmen? Für jede, auch die kleinste Hilfe und Empfehlung zum voraus unsern innigsten Dank und ein herzliches "Vergelt's Gott!"

Preis des Mariannhiller Missionskalenders für Deutschland 50 Pfg., für Österreich-Ungarn 60 Heller, für die Schweiz 65 cts.

Einzeln per Post zugesandt für Deutschland 60 Pfg., für Österreich-Ungarn 70 Heller, für die Schweiz 65 cts.

Redaktionschluss am 15. Juni 1915.

Nachdruck sämtlicher Original-Artikel verboten, bei vorausgehender Übereinkunft jedoch gerne gestattet.

Verantwortlicher Redakteur Georg Kropf in Würzburg. — Druck und Verlag der Frankfurter Gesellschaftsdruckerei G. m. b. H. Würzburg.